

Brentano, Clemens: Frühlingsumgang (1808)

- 1 Heut ist mitten in der Fasten,
- 2 Da leeren die Bauren die Kasten.

- 3 Die Kasten sind alle so leer,
- 4 Bescheer uns Gott ein andres Jahr!

- 5 Die Früchte im Felde, sie kleiden so wohl,
- 6 Sie kleiden dem Bäuerlein die Scheuerlein voll.

- 7 Wo sind unsere hiesigen Knaben,
- 8 Die uns den Sommerkranz helfen rumme tragen.

- 9 Sie liegen wohl hinter dem Wingertsberg,
- 10 Und schaffen ihre Händelein rauh.

- 11 Jetzt gehn wir vor des Wirten Haus,
- 12 Da schaut der Herr zum Fenster raus.

- 13 Er schaut wohl raus und wieder n'ein,
- 14 Er schenkt uns was ins Beutelein n'ein.

- 15 Wir schreibens wohl auf ein Lilienblatt,
- 16 Wir wünschen dem Herrn einen guten Tag.

- 17 Wir wünschen dem Herrn einen goldenen Tisch,
- 18 Auf jeden Spitzen gebackene Fisch.

- 19 Mitten darinnen eine Kante voll Wein,
- 20 Damit soll er brav lustig seyn.

- 21 Wir wünschen der Frau eine goldene Wiege,
- 22 Damit soll sie ihr Kindelein wiegen.

- 23 Wir wünschen der Frau eine goldene Schnur,

- 24 Damit bindt sie ihr Kindelein zu.
- 25 Wir wünschen dem Herrn einen silbernen Wagen,
- 26 Damit soll er ins Himmelreich fahren!

(Textopus: Frühlingsumgang. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/3653>)